

## Eingewöhnungsphase und Aufnahmegespräch

Die Aufnahme eines Kindes in die Krippengruppe ist eine besonders sensible Phase, die wir nach dem Berliner Modell vom Infans-Institut individuell und behutsam gestalten.

Dabei begleiten die Eltern ihr Kind in den ersten Wochen und geben es langsam, je nach individueller Entwicklung in die Obhut der Bezugserzieherin. In dieser Zeit erlebt das Kind viele Veränderungen in seinem Leben, es lernt die Einrichtung und die Kindergruppe kennen und baut Vertrauen und eine Bindung zur Bezugserzieherin auf.

Die Eingewöhnungsphase kann von Kind zu Kind verschieden lange dauern. Hier berücksichtigen wir das individuelle Tempo des Kindes. Den Eltern sollte bewusst sein, dass eine gelungene Eingewöhnung zwei bis vier Wochen in Anspruch nehmen kann und sich diese Zeit einplanen, damit diese Phase für alle stressfrei ablaufen kann.

Vor der Eingewöhnungsphase werden wir im Austausch mit den Eltern den Verlauf besprechen und Veränderungen situationsorientiert absprechen.

### Ablauf der Eingewöhnung:

- ☀ An drei Vormittagen kommt die Mutter oder eine andere enge Bezugsperson zusammen mit ihrem Kind für 1  $\frac{1}{2}$  Stunden in die Krippengruppe. Dort setzt sie sich an einem zugewiesenen Platz und beobachtet ihr Kind. Es ist wichtig fürs Kind, dass die Mutter der sichere Anker in der neuen Umgebung ist und nicht mit anderen spielt, sondern für ihr Kind da ist. Die Bezugserzieherin sucht während dieser Zeit den Kontakt zum Kind.
- ☀ Der erste Trennungsversuch erfolgt am vierten Tag, wenn dieser ein Montag ist, erfolgt die Trennung erst am fünften Tag. Die Trennung sollte maximal 30 Minuten betragen und die Mutter bleibt während dieser Zeit in der Einrichtung.
- ☀ Je nach Verlauf dieses ersten Trennungsversuches wird entweder die Trennungszeit an den folgenden Tagen verlängert oder die nächste Trennung muss verschoben werden.
- ☀ Sollte die erste Trennung gut funktioniert haben, beginnt die Stabilisierungsphase. Die Erzieherin versucht nun, nach und nach im Beisein der Mutter die Versorgung des Kindes zu übernehmen. Die Trennungszeit und die Aufenthaltsdauer des Kindes kann jetzt langsam erhöht werden.

- ☀ Die Eingewöhnung ist beendet, wenn das Kind die neue Bezugsperson als sichere Basis akzeptiert, beim Weggang zwar protestiert, sich aber trösten lässt und danach in guter Stimmung spielt.
- ☀ Eingewöhnungsbericht  
Während der Eingewöhnungsphase wird das Kind von den Erzieherinnen intensiv beobachtet. Schwierigkeiten und Fortschritte werden dokumentiert und am Ende der Phase in einem Bericht zusammengefasst. Er dient zur Reflexion mit den Eltern.
- ☀ Für den sprachlichen Austausch mit den Eltern ist das Krippenpersonal natürlich jederzeit bereit. Eine intensive Zusammenarbeit ist zum Wohl des Kindes unerlässlich.

Noch vor der Eingewöhnungsphase findet das **Aufnahmegespräch** mit den Eltern statt. In diesem Vorgespräch werden wichtige Informationen ausgetauscht.

Bildung und Erziehung werden als *gemeinsame Aufgabe* von Eltern und Krippenteam verstanden. Das Wohlergehen des Kindes steht dabei im Mittelpunkt des Bildungs- und Erziehungsgeschehens und des Dialogs zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften.

So kann eine Bildungs- und Erziehungspartnerschaft entstehen, bei der sich die Familie und die Kindertageseinrichtung füreinander öffnen und sich mit Vertrauen und Wertschätzung, Transparenz und Offenheit begegnen. Eltern werden in dieser Partnerschaft dazu eingeladen, ihre Kompetenzen, Ressourcen und Fähigkeiten aktiv einzubringen, denn sie sind die Experten für ihr Kind!

**Dieses Gespräch ist für alle Beteiligten sehr wichtig:**

- ☀ Bedürfnisse und Erwartungen der Eltern werden abgeklärt und Befürchtungen und Verunsicherungen abgebaut.
- ☀ Die Einrichtung, das Gesamtteam, die Krippengruppe und die Bezugspersonen werden vorgestellt.
- ☀ Der Tagesablauf wird erläutert.
- ☀ Die Eltern erfahren, was das Kind in der Einrichtung braucht.
- ☀ Die Krippenerzieherin erhält wichtige Informationen über das Kind, z. B. bisherige Entwicklung, Spielverhalten, Sauberkeitsentwicklung, Gewohnheiten beim Spielen, Essen oder Einschlafen,...
- ☀ Die Eltern sind die Experten für ihr Kind und können dem Krippenteam wertvolle Informationen geben!
- ☀ Der Eingewöhnungsverlauf wird vorgestellt.
- ☀ Konkrete Verabredungen für den ersten Besuch des Kindes werden besprochen.